

# Wochenblatt

für

Fernsprecher:  
Amt Siegmars Nr. 244.

## Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff.

Nr. 33.

Sonnabend, den 19. August

1911.

Ersteht jeden Sonnabend nachmittags.  
Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Rebolgstraße 11), sowie von den Herren Kreisrat Eber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Kreisrat Thiem in Kottluff entgegen genommen und pro Spaltzeitung mit 15 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.  
Anzeigenannahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.  
Verbandsrate müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telephon aufgegeben werden.

### Versteigerung.

Sonnabend, den 26. d. Mts. nachm. 2 Uhr sollen im hiesigen Gemeindeamt mehrere Wirtschaftsgüter gegen sofortige Barzahlung versteigert werden.  
Reichenbrand, den 18. August 1911.

Der Vollstreckungsbeamte.

### Bekanntmachung, die öffentlichen Impfungen betr.

Die diesjährigen öffentlichen Impfungen in Rabenstein mit den beiden Rittergütern Nieder- und Oberabenstein finden durch den Impfsarzt Herrn Dr. med. Heinemann wie folgt statt:

- Die **Wiederimpfungen** der Volksschüler und zwar:  
der Knaben: Montag, den 21. August 11 Uhr vorm.  
Nachschau: Montag, den 28. August 11 Uhr vorm.  
der Mädchen: Dienstag, den 22. August 11 Uhr vorm.  
Nachschau: Dienstag, den 29. August 11 Uhr vorm.

In der Zentralschule.

- Die **Erstimpfungen**:  
Mittwoch, den 23. August von nachm. 3 Uhr ab für die Impflinge der Anfangsbuchstaben **A-M** des Familiennamens (Nachschau: Mittwoch, den 30. August nachm. 3 Uhr) und  
Donnerstag, den 24. August von nachm. 3 Uhr ab für die Impflinge der Anfangsbuchstaben **N-Z** des Familiennamens (Nachschau: Donnerstag, den 31. August nachm. 3 Uhr)  
Zeilstraße 8 in Adlers Restaurant.

Impfpflichtig sind im laufenden Jahre:

#### I. diejenigen Kinder,

- welche im Jahre 1910 geboren sind und nicht bereits nach ärztlichem Zeugnisse die natürlichen Blättern überstanden haben,
- welche in früheren Jahren geboren sind und nach dem Impfgesetze schon vor dem laufenden Jahr impfpflichtig waren, jedoch bis zum Jahre 1910 der Impfpflicht noch nicht vollständig genügt hatten, erfolglos geimpft worden waren oder wegen Krankheit nicht geimpft werden konnten.

#### II. diejenigen Schulkinder,

- welche im Jahre 1899 geboren sind und nicht bereits nach ärztlichem Zeugnisse in den letzten 5 Jahren die natürlichen Blättern überstanden haben oder mit Erfolg geimpft worden sind,
- welche in früheren Jahren geboren sind und nach dem Impfgesetze schon vor dem laufenden Jahre wiederimpfpflichtig waren, jedoch bis zum Jahre 1910 der Wiederimpfpflicht noch nicht vollständig genügt hatten, erfolglos wiedergeimpft worden waren oder wegen Krankheit nicht wiedergeimpft werden konnten.

Eltern, Pflegeeltern und Vormünder von Impfpflichtigen werden hierdurch aufgefordert, in den anberaumten Impfterminen ihre Kinder oder Pflegebefohlenen zur Impfung und die geimpften Kinder in demselben Impfsimmer zur Nachschau zu bringen oder die Befreiung von der Impfung durch ärztliche Zeugnisse nachzuweisen.

Die Kinder müssen zu den Impfterminen mit reingewaschenem Körper und mit reinen Kleidern gebracht werden und wird hierbei noch besonders auf die zur Verteilung gelangenden Impfoorschriften hingewiesen.

Aus einem Hause, in welchem nach ärztlichem Zeugnisse ansteckende Krankheiten, wie Scharlach, Masern, Diphtherie, Krupp, Keuchhusten, Siedtyphus, rosenartige Entzündungen vorkommen oder die natürlichen Pocken herrschen, dürfen Kinder zum öffentlichen Impftermine nicht gebracht werden.

Diesjenigen, welche trotz erfolgter amtlicher Aufforderung ihre Kinder oder Pflegebefohlenen ohne gesetzlichen Grund der Impfung und Nachschau entziehen oder die behauptete Befreiung von der Impfung durch ärztliche Zeugnisse nicht nachweisen, werden mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,

am 7. August 1911.

### Bekanntmachung.

Zufolge Verordnung des königlichen Ministeriums des Innern vom 11. 12. 1908 und vom 11. 8. 1910 haben alle **reisensausländischen Arbeiter**, gleichviel ob dauernd oder vorübergehend hier wohnhaft, in deutscher Sprache abgeforderte Ausweispaßpapiere zu führen.

Diesjenigen Arbeiter, welche keine Legitimationspapiere in deutscher Sprache besitzen, haben sich eine Arbeiterlegitimationskarte ausstellen zu lassen. Die Ausstellung ist bei der Gemeindebehörde der Arbeitsstätte, unter Vorlegen von Legitimationspapieren, vom Arbeiter persönlich zu beantragen.

Es werden alle hiesigen Arbeitgeber, welche **reisensausländische Arbeiter** und Arbeiterinnen beschäftigen, hiermit aufgefordert, dafür zu sorgen, daß die bei ihnen in Arbeit stehenden Personen im Besitze von **Ausweispaßpapieren in deutscher Sprache** oder **Arbeiterlegitimationskarten** sind.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,

den 16. August 1911.

### Meldungen im Fundamt Rabenstein.

Entlaufen: 1 Hund.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 18. August 1911.

### Jugendfreundschaft.

Roman von G. v. Schlippenbach.

(Fortsetzung.)

Nachdruck verboten.

„Ich habe es gefürchtet,“ sagte Karla leise, „schon lange.“

„Und Sie haben es mir nicht gesagt?“ fragte Grottenbach vorwurfsvoll.

„Nein, ich brachte es nicht über mich. Halten Sie Konstantin für geistig gestört?“

„Ja, bis zu einem gewissen Grade; es ist möglich, daß er sich in der Anstalt wiedererholt, möglich ist es aber auch, daß völlige Umnachtung eintritt.“

In dieser Stunde fühlte Karla, daß sie noch immer den Mann liebte, dem sie einst ihr junges Herz geschenkt hatte; eine große Traurigkeit kam über sie. Was sie in ihrer Ehe unharmonisch berührt und verletzt hatte, schwand, tiefes, echt christliches Mitleid mit dem Unglücklichen war allein übriggeblieben. Sie bat Grottenbach, den Kranken unser seine Obhut zu nehmen und mit ihm nach Deutschland zu reisen, wo die betreffende Anstalt gelegen war.

„Ja, ich will es tun,“ versprach Alfred, „ich bitte Sie, mir zu vertrauen, gnädige Frau; was in meiner Nacht liegt wird geschehen.“

„Ich danke Ihnen, mein Freund.“

Mehr konnte Karla nicht sagen, aber der warme Ton dieser Worte war für Grottenbach der reichste Lohn.

Es traf sich gut, daß der älteste Sohn und Bruder auf der Rückreise nach Petersburg gerade die Hochzeit Karas und Rosens mitmachen konnte. Da auch Eva kurz vorher angekommen war, fand die ganze Familie sich einmal wieder nach langer Zeit vereinigt. Der Blichzug, der von Berlin nach Köln und umgekehrt geht, beherbergte Frau Haideck und ihre Pflegeschwester, die einen Ernst in ihrem lieblichen Gesicht zur Schau trug, der ihr aber nichts von dem Zauber nahm, der ihr eigen war. Das war kein träumerisches, leicht beeinflusstes Mädchen, ein denkender, wägender Mensch war aus Eva Grottenbach geworden, die große Enttäuschung ihres Lebens hatte sie innerlich gereift.

Im ersten Jahr, nachdem die Verlobung mit Latour

Ihren Bedarf in  
**Mineralwässern, Badesalzen u.**

zur **Rachur** decken Sie vorteilhaft in der  
**Drogerie Siegmars.**

Fernsprecher 325.

Hofer Straße 20.

aufgelöst wurde, hatte Eva tapfer mit sich gerungen und war lange schon ruhig und in sich gefestigt. Ihr frommes Gemüt suchte Trost und Kraft bei der einzig reinen Heilquelle, und im innigen Gebet fand sie das Gleichgewicht der Seele wieder und jetzt war sie wieder die alte, sonnige Eva, Lante Annas treue Reisebegleiterin. Die beiden Damen waren zuletzt in Algier gewesen, jetzt reisten sie nordwärts nach Berlin, zur ersten Hochzeit in der Familie; Eva konnte es kaum erwarten, nach so langer Zeit alle ihre Lieben zu umarmen.

Um diese Zeit fing man an von dem neuen Schriftsteller Benno Hammer zu sprechen, der eben einen Roman geschrieben hatte und eine altdeutsche Sage in klugvollen Versen. Eva fragte sich neugierig, ob es ihr früherer Literaturlehrer sein könnte; sie kannte seinen Taufnamen nicht, gewiß gab es viele desselben Namens. Das Gesicht mit den traurigen Augen tauchte in Evas Erinnerungen auf und als sie den Roman las, gewann sie die Ueberzeugung, daß kein anderer wie ihr Literaturlehrer es geschrieben hatte, war es doch sein Schicksal, das er in ergreifender Sprache schilderte. Eva war selbst sehr begabt und hatte allerlei geschrieben, zuerst heimlich; es tat ihr wohl, ihr innerstes Fühlen in Worte zu kleiden. Sie entschloß sich, eine kurze Skizze an eine Redaktion in Hannover zu senden unter dem Pseudonym G. Norden, den sie aber für ihren eigenen Namen ausgab;

### Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntnis, daß das hiesige **Vollkornbrot**, im Rittergutsteich Oberabenstein wegen Wassermangel von heute ab **geschlossen** werden muß.  
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,

den 19. August 1911.

### Reinigung der Schlammfänge, Sammelgruben und Grundstückschleusen betr.

Es wird wiederholt und besonders infolge der anhaltenden Hitze und Trockenheit darauf aufmerksam gemacht, daß nach den Bestimmungen in §§ 5, 7 und 8 des hiesigen Beschleunigungs- u. Ortsgesetzes die Grundstücksbesitzer verpflichtet sind, für rechtzeitige Entleerung und bauliche Instandhaltung ihrer **Schlammfänge, Sammelgruben und Grundstückschleusen** besorgt zu sein und den ausgehobenen Schlamm **nicht innerhalb** der Gebäude und Hofräume abzulagern, sondern möglichst auf ein gelegenes Feldgrundstück unterzubringen.

Vom 26. August dieses Jahres ab, wird eine **Revision** der betreffenden Schlammfang- und Schleusenanlagen in den einzelnen Grundstücken vorgenommen werden.

Grundstücksbesitzer, welche der ihnen obliegenden Verpflichtung nicht nachgekommen sind, haben **unnachlässig** Befragung zu gewärtigen, außerdem ist die Gemeindeverwaltung berechtigt, die notwendigen Arbeiten und Feststellungen auf Kosten der Säumligen ausführen zu lassen.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,

am 14. August 1911.

### Öffentliche Impfungen.

Die diesjährigen öffentlichen Impfungen in der Gemeinde Kottluff finden in dem Restaurant **„zur Friedensruhe“** wie folgt statt:

**Freitag, den 26. August or., vormittags** von 11 Uhr ab an denjenigen Kindern, welche in diesem Jahre ihr 12. Lebensjahr vollenden, bezw. vollendet haben, oder in früheren Jahren geboren sind, jedoch bis zum Jahre 1910 der Wiederimpfungs-pflicht noch nicht vollständig genügt haben, sofern sie nicht bereits die natürlichen Blättern nach beigebundenem ärztlichem Zeugnisse überstanden haben, und

**Sonnabend, den 28. August or., nachmittags** von 3 Uhr ab an denjenigen Kindern, welche im Jahre 1910 geboren oder in früheren Jahren der Impfpflicht noch nicht vollständig genügt haben, sofern sie nicht bereits die natürlichen Blättern nach beigebundenem ärztlichem Zeugnisse überstanden haben.

Die Nachschau findet ebenfalls in dem obengenannten Lokale und zwar wie folgt statt:

**Freitag, den 1. September or., vormittags** von 11 Uhr ab für die an dem oben zuerst genannten Tage geimpften Kinder und

**Sonnabend, den 2. September or., nachmittags** von 3 Uhr ab für die an dem oben zuletzt genannten Tage geimpften Kinder.

Die Eltern, Pfleger und Vormünder von impfpflichtigen Kindern werden hiermit bei Ver-meldung einer Geldstrafe bis zu 30 Mark oder Haft bis zu drei Tagen aufgefordert, mit ihren Kindern oder Pflegebefohlenen in den anberaumten Impf- bezw. Nachschauterminen zu erscheinen oder die Befreiung von der Impfung durch ärztliches Zeugnis nachzuweisen.

Die Kinder müssen zu den Terminen mit reingewaschenem Körper und mit reinen Kleidern gebracht werden.

Aus einem Hause, in welchem ansteckende Krankheiten herrschen, dürfen die Kinder zu den Impfterminen nicht gebracht werden.

Kottluff, am 12. August 1911.

Der Gemeindevorstand.

### Gemeinderatswahl-Ergebnis.

Bei der am 13. August or. für die Klasse der Unangesehenen stattgefundenen Gemeinderats-Ergänzungswahl sind die Herren:

Stricker Franz Hofmann, als Ausschußperson,  
Schlöffer Ernst Schmiedel,  
Schlöffer Hermann Berthold, als Ersatzmann,

und zwar bis 31. Dezember 1912, bezw. 31. Dezember 1914 gewählt worden.

Kottluff, am 16. August 1911.

Der Gemeindevorstand.

### Freibank zu Kottluff.

Mittwoch, den 23. August 1911 wird von nachmittags 2 Uhr ab das nichtbankwürdige Fleisch eines Kindes im gepökelten Zustande öffentlich verkauft. Preis: 4 Pfund 40 Pfg.

Kottluff, am 18. August 1911.

Der Gemeindevorstand.



Für die uns anlässlich unserer silbernen Hochzeit dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank.  
**Emil Reissig und Frau.**  
 Siegmars, am 15. August 1911.

Nach Gottes unerforschlichem Ratsschlusse starb am Mittwoch Abend 1/10 Uhr nach schwerem Leiden plötzlich und unerwartet unser herzensguter Vater, Gatte, Bruder und Schwager, Herr  
**Friedrich Ernst Pöhsch,**  
 Gutsbesitzer in Rottluff,  
 im Alter von 58 Jahren.  
 Dies zeigen allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten im tiefsten Schmerze an  
 die tieftrauernden Hinterbliebenen.  
 Die Beerdigung des teuren Entschlafenen findet Sonntag, den 20. d. M. nachm. 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.  
 Rottluff, den 18. August 1911.

**Achtung!**  
 Seit einiger Zeit sind in schamloser Weise über meine Person Unwahrheiten verbreitet worden. Wer mir den ganz gemeinen Schuft und Urheber dieses Blattes, sowie die Lügner und Schwindler, die diesen Blatte verbreiten haben, so bringen kann, daß ich selbige kann gerichtlich bestrafen lassen, dem zahle ich eine  
**hohe Belohnung.**  
**Oskar Selbmann, Rottluff.**

**Willy Aurich, Chemnitz**  
 Nicolaistraße 3, Dachrinne  
 En detail. En gros.  
**Zigarren-Spezialgeschäft.**  
 Spezialität: Jasmah-Zigaretten,  
 sowie andere deutsche, österreicherische, ägyptische, russische und englische Zigaretten.

**Schuhwaren**  
 in allen Lederarten, schwarz und farbig, mit und ohne Lackkappen, Lasting, Reise- und Segeltuchschuhe, Turnschuhe in verschiedenen Ausführungen u. s. w. empfiehlt  
 Reparatur und Reparaturen werden schnell und saub. ausgeführt.  
**Max Uhlmann, Siegmars,**  
 Ecke Hofer und König-Albert-Strasse.

**Karl Neubert, Siegmars, Hofer Str. 39**  
 empfiehlt sein  
**grosses Lager in Herren- und Knaben-Garderobe**  
 und offeriert billigst:  
**Herren- u. Burschen-Anzüge**, gut verarbeitet und gut sitzend,  
**Herren-Sport- sowie Jagdmoh-Joppen**,  
**Lüster-Jaquets** für Herren und Burschen,  
**Herren-Westen** in weiß und bunt,  
**Knaben-Sport-Anzüge** in modernen Stoffen,  
**Knaben-Anzüge** in den neuesten Fassons.  
 Ferner empfehle: **Hosenträger, Aramatten, Herrenwäsche** in weiß und bunt, sowie alle Sorten **Herren- und Knaben-Mägen**.

**Cognac**  
 in allen Preislagen,  
 empfiehlt im Einzelverkauf  
**Aktiengesellschaft**  
**Deutsche Cognacbrennerei**  
 vormals Gruner & Comp.  
**SIEGMAR.**

**Freundl. Giebelwohnung,**  
 bestehend aus Stube und Alkoven, für ältere, kinderlose Leute passend, per 1. Okt. zu vermieten. Offerten unter **B. C. 73** an die Exped. d. Bl. erbeten.  
**2 Halb-Stage**  
 sind zu vermieten  
 Siegmars, Hofer Straße 21.  
**Giebelstube**  
 mit Alkoven und Kammer zu vermieten  
 Rottluff Nr. 55.

**Sonnige Erkerwohnung**  
 mit Balkon nebst Zubehör und Garten per 1. Oktober oder später zu vermieten  
 Reichenbrand, Nevoigtstr. 30.  
**Sonn. Manjardenwohnung**  
 mit Zubehör an ältere Leute sofort oder später zu vermieten  
 Siegmars, Limbacher Str. 20.  
**Eine Giebelstube**  
 und eine Parterre-Wohnung sind ab 1. Oktober zu vermieten.  
 Heinrich Seifert,  
 Zuchtviehhandlung, Reichenbrand.

Empfehle mein großes Lager in  
**Schuhen und Stiefeln**  
 für Damen, Herren und Kinder,  
 Sandalen, Ballschuhe und Pantoffeln.  
 Reparaturen und Maßarbeiten.  
 Braune Marken.  
 Reinigen und Färben weißer und farbiger  
 Neu aufgenommen: Schuhwaren, sowie Glacé- und Wildleder.  
 Handschuhe und sonstiger Lederwaren.  
**Otto Gruner Nachf.**  
 Inh. E. Sohubert  
 Siegmars, Hofer Straße 37.



**Marke Edelweiss. Albin Seifert**  
**Schuhwaren**  
 Siegmars, Limbacher Strasse 5.  
 Zur Sommerfaison empfehle ich mein reichhaltiges Lager in  
 Damen- u. Herren-Schnür-, Anopf- u. Schnallenstiefeln in eleganten und modernen Passformen, Sandalen, Turn-, Haus-, Spangon- u. Ballschuhe, Schaffstiefel, einfache und Doppellohlen.  
**Braune Rabattmarken.**  
 Reparaturen werden, einschließlich von Gummischuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

Für unsere Platinen-Abteilung suchen wir zum sofortigen Antritt einige  
**geübte Platinenrichter,**  
 sowie eine Anzahl jugendliche Arbeiter.  
**Gebr. Nevoigt, A.-G., Reichenbrand.**  
**Appreturmädchen und Fingerstrickerinnen**  
 auf 12er neue Maschinen für die Fabrik sofort gesucht.  
**Hermann Reinhardt,**  
 Rabenstein.

**Parterre-Wohnung**  
 per 1. Oktober zu vermieten  
 Reichenbrand, Hohensteiner Str. 3.  
**Große Halb-Stage**  
 ist ab 1. Oktober zu vermieten  
 Siegmars, Hofer Straße 49.  
**Eine Wohnung**  
 für 1. Oktober zu vermieten  
 Rabenstein, Curt-Müller-Str. 116D.

**Wir suchen sofort**  
 vertrauenswürdiges oder bestehendes Geschäft für die Übernahme unserer  
**Fabrik-Kette-Niederlage**  
 auf eigene Rechnung, f. d. Verkauf nach Gewohnter aller Art. Zeugnisse. Wohnung gem. 1a. Sicherheit wird verlangt. Off. unter Chiffre „Eisener Weberstein“ an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.  
**Größeres Schulmädchen**  
 als Aufwartung gesucht.  
 Buchbinderei Hochmuth, Siegmars.

In Mitte Rabenstein  
**Halb-Stage,**  
 parterre, 1 Treppe, 2 Treppen,  
 für 1. Oktober begehbar, event. früher.  
 Baummeister Alfred Würker.

**Nevoigtstraße,**  
 Nähe der Pelzmühle, kleine Halb-Stage  
 sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten.  
 Otto Köhler.

**Eine Giebelstube**  
 ist zu vermieten.  
 Schloßrestaurant Rabenstein.

**2 Wohnungen.**  
 Stube, Schlafstube, Küche und Zubehör zu 200 Mk., sowie Stube, Schlafstube und Zubehör für 180 Mk. an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten  
 Siegmars, König-Albert-Str. 11.

**Giebelstube mit Alkoven**  
 an kinderlose Leute zu vermieten  
 Reichenbrand, Lurnstr. 4.

**Stube mit Alkoven,**  
 für ältere oder alleinstehende Person passend — Nähe Bahnhof Siegmars — per 1. Oktober zu vermieten. Off. unter **L. A.** in die Exped. dieses Blattes.

**Nevoigtstraße,**  
 Nähe der Pelzmühle, möbliertes Zimmer zu vermieten.  
 Otto Köhler.

**Ein Herr**  
 kann Kost und Logis erhalten  
 Siegmars, Wiesenstraße 4.  
 Jüngere

**Arbeitsburschen**  
 stellt ein  
 Rabensteiner Papierwarenfabrik,  
 G. m. b. H.

**Lints-Lints-Strider**  
 wird gesucht. Zu erfahren bei **Emil Winter,** Rabenstein.

**Kaninchenzüchter-Verein**  
 Siegmars und Umg.  
 Heute Sonnabend den 19. Aug. Monatsversammlung im Gasthof Siegmars. Anfang 1/9 Uhr abends. Wichtigster Tagesordnung halber, ist das Erscheinen aller Mitglieder erforderlich.  
 Der Vorstand.

**Arbeiter-Radfahrer-Verein**  
**„Frisch Auf“**  
 Reichenbrand.  
 Morgen Sonntag den 20. August Parteitag durchs Chemnitztal nach Burgstädt-Limbach und Reichenbrand. Abfahrt hierzu früh 1/8 Uhr Schillerstraße. Einer zahlreichen Beteiligung sieht entgegen d. V.

**Männergesangsverein**  
 Rabenstein.  
 Heute Abend Punkt 9 Uhr Singstunde.  
 D. V.  
 Kirchenchor (Sop. u. Alt): Montag den 21. d. Mon. Singstunde in der Schule.

**Gesang. Doppelquartett**  
 Rabenstein.  
 Allen aktiven und passiven Mitgliedern zur Kenntnis, daß morgen Sonntag nachm. 3 Uhr vom Vereinslokale aus Spaziergang nach dem altertümlichen Jagdumrauschten Kalkwerke stattfindet, welches uns vom Besitzer, Herrn Hermann Reinhardt, in liebenswürdigster Weise zur Verfügung gestellt worden ist. Hierbei ist ferner dann im Felseneller Picheld, sowie Kinderbelustigungen statt und Interessenten haben Gelegenheit durch kundige Führer in die unterirdischen Stellen einzudringen. Weiter ist auch für das „Edele Kaff“ geloggt, sodas ein reges Treiben zu erwarten ist. Alle Mitglieder nebst ihren Familien werden hierzu nochmals eingeladen.  
 Der Vorstand.

**Gesangsverein Siederkreis**  
 Rabenstein.  
 Morgen Sonntag Ausflug nach Bahnhof Reichenbrand. Alle aktive und passive Mitglieder werden gebeten, sich nebst ihren wertigen Angehörigen, für die hauptsächlich dieser Ausflug geplant ist, vollzählig zu beteiligen. Sammeln 4 Uhr Bahnhof.  
 Der Vorstand.

**Turnverein Oberrabenstein**  
 zu Rabenstein (J. B.)  
 Die Abfahrt zum Gouturnfest in Delsitz erfolgt ab Siegmars 9,15 Uhr. Fahrkarten bis Neudölsch. Sammeln hierzu bis 1/20 Uhr auf dem Turnplatz.  
 Der Turnrat.

**Frauen-Sparverein**  
 Rabenstein.  
 Montag den 21. d. M. abends 1/9 Uhr Schintessen im „Wolbner Löwen“.  
 Die Vorsteherin.

**Ortsgruppe der Kriegs-Veteranen**  
 Rabenstein-Rottluff.  
 Zur Erinnerung an die Augusttage von 1870 findet nächsten Montag, den 21. August d. J., abends 1/8 Uhr in dem zur Verfügung gestellten hiesigen Kalkwerk bei günstigem Wetter eine Nachfeier in Form eines Bivouaks statt. Für Brenn- und Trinkmaterial sorgt die Gruppe, Lagermusik ist im Anmarsch, Fahnen- und Landwache stellt das Gardekorps, Kavallerieposten halten den Feld, Artillerie auf den Höhen. Es ist mithin vom Oberkommando Sorge getragen, daß das Groß von Rabenstein-Rottluff in sicherer Hut seinen Erinnerungen leben kann. Alle Schlachtopfer sind in den Quartieren zurückzulassen. Parole: „Fröhlichkeit.“  
 Das Oberkommando.

**Kaninchenzüchter-Verein**  
 Rabenstein.  
 Heute Sonnabend den 19. d. M. abends 1/9 Uhr Monatsversammlung im „Weißen Adler“. Ausstellung betreffend. Die Mitglieder werden gebeten, sich recht zahlreich zu beteiligen.  
 Mit Hochachtung!  
 D. V.

**„Freie Turnerschaft“**  
 Rabenstein u. Umg.  
 Den werten Mitgliedern wird hierdurch bekannt gemacht, daß heute Sonnabend abend 9 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal stattfindet. Wegen sehr wichtiger Tagesordnung ist ein zahlreiches und pünktliches Erscheinen erwünscht.  
 Der Vorstand.  
 Gleichzeitig werden unsere werten Vereinsangehörigen auf unser am 27. August stattfindendes Schauturnen aufmerksam gemacht. Auch hierzu wird seitens der Mitglieder eine zahlreiche Beteiligung erwartet.  
 Mit „Frei Heil!“  
 Der Turnrat.

**Militärverein Rottluff.**  
 Königl. Sächl.  
 Den werten Kameraden zur Kenntnis, daß unser langjähriges Ehrenmitglied Herr Ernst Pöhsch, Gutsbesitzer plötzlich verstorben ist. Die Beerdigung erfolgt Sonntag nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause aus. Sammeln 1/3 Uhr im Vereinslokal. Deden, Ehren- und Beerdigung sind anzulegen. Um zahlreiche Beteiligung bittet  
 Der Vorstand.

**Chorgesangver. Siegmars.**  
 Montag den 21. August abends 7 1/2 Uhr leichter Abendbummel und zwar nach der „Pelzmühle“.

**„Germania“ Siegmars**  
 Sonnabend den 19. d. Mts. Abendausflug nach Bad Grüns. Treffpunkt 7 Uhr Nevoigtstraße am Pelzmühleneingang. Dienstag den 22. d. M. Generalversammlung.

**Turnverein Siegmars, j. B.**  
 Morgen Sonntag früh 5,57 Uhr ab Bahnhof Siegmars Abfahrt zum Gouturnfest nach Delsitz. Zahlreicher Beteiligung sieht entgegen der Turnrat.

**Doppel-Quartett Siegmars**  
 Mittwoch den 23. August abends 9 Uhr Zusammenkunft bei Tegner.  
 Der Vorstand.

**Gesellschaft Erholung**  
 Siegmars.  
 Sonntag den 27. d. M. findet unser Stiftungsball im Gasthof statt und werden die Mitglieder hierzu freundlich eingeladen. — Sonnabend den 26. d. M. abends 9 Uhr Monatsversammlung.  
 Der Vorstand.

**M.-S.-B. „Lyra“, Siegmars.**  
 Nächsten Donnerstag abend nach der Übung Monatsversammlung.  
 Der Vorstand.

**Turnverein Rabenstein.**  
 (J. B.)  
 Morgen Sonntag den 20. August Besuch des Gouturnfestes in Delsitz i. G. Abmarsch von der Turnhalle pünktlich früh 5/9 Uhr. Der Gouturnzug geht ab Siegmars 9,20 Uhr. Zahlreiche Beteiligung der Mitgliedschaft erwartet der Turnrat.  
 NB. Die Turnhallenrenovation ist beendet und findet der Turnbetrieb wieder regelmäßig statt.

### Zur gefl. Kenntnisnahme!

Infolge des durch die anhaltende Trockenheit eingetretenen Futtermangels und der dadurch bedingten hohen Kraftfuttermittel- und Zuchtviehpreise sind die Selbstkosten der Milchprodukte gestiegen und sehen wir uns veranlagt, die Preise wie folgt zu erhöhen:

Butter	1/4 Kgr.	80 Pfg.
Sahne	1 Liter	80 "
Vollmilch	1 "	24 "
Wagermilch	1 "	10 "
Buttermilch	1 "	10 "

Diese Preise treten Montag, den 21. August 1911 in Kraft.

Der landwirtschaftliche Verein „Zum grünen Tal“  
Rabenstein, Kottluff, Chh.-Altendorf.

### Konsumverein Niederrabenstein, e. G. m. b. H.

Das Geschäftsjahr endet mit dem 26. August. Deshalb werden die Mitglieder ersucht, die Dividendscheine und 1., 2., 3., 5-Mark-Marken, auch die Mitgliedsbücher am Sonntag den 27. August in unserem Kontor abzugeben und zwar:

die Mitglieder Nr. 1 bis 400 von vorm. 1/11 bis mittags 12 Uhr,  
die Mitglieder Nr. 401 bis Ende von mittags 12 bis nachm. 5 Uhr.

Die Abgabe der Marken möchte nicht versäumt, die festgesetzte Zeit hierzu eingehalten werden, denn während der Inventur können Marken nicht abgeliefert werden und später abgelieferte kommen für dieses Geschäftsjahr nicht zur Berechnung. Wegen Inventur bleibt die 1. Verkaufsstelle Montag und Dienstag, den 28. und 29. August, die 2. Verkaufsstelle Montag, den 28. August, vorm. geschlossen. Auch ersuchen wir die Mitglieder, die vor der Inventur ausgestellten Anweisungen für Backwaren vor Ende August an die Lieferanten abzugeben, denn der Abschluß erfordert dieses. Ferner diejenigen Mitglieder, welche Waren auf Kredit entnahmen, ersuchen wir, die Rückstände möglichst bis zur Inventur zu begleichen oder aber sich davon zu überzeugen, daß ihr Kontobuch mit dem Betrag im Restverzeichnis übereinstimmt.

Gleichzeitig ersuchen wir unsere Lieferanten um Eingabe der Rechnungen bis längstens Ende August, doch nur über Lieferungen bis zum 27. des Monats.  
Die Verwaltung.

### Auktion.

Donnerstag, den 24. August 1911, vorm. 9 Uhr versteigere ich im Gutsgrundstücke Stelzendorferstraße 5 in Reichenbrand für Rechnung meines Auftraggebers wegen Aufgabe des Pachtverhältnisses sämtl. landw. Inventar als 2 Pferde, Wagen, Maschinen und Gerätschaften gegen sofortige Barzahlung im Wege freier Versteigerung.  
Bogel, Ortsrichter.

### Gasthaus Reichenbrand.

Morgen Sonntag von nachmittags 4 Uhr an  
starkbesetzte Ballmusik.

Es ladet hierzu höflichst ein H. Klobe.

### Gasthaus Siegmars.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an  
starkbesetzte Ballmusik.

Um gütigen Zuspruch bittet Emma verw. Behrmann.



Gasthof  
**Goldner  
Löwe**  
Rabenstein.

Morgen Sonntag von nachm. 4 Uhr an  
öffentliche Ballmusik.

Es ladet hierzu freundlichst ein Emil Müller.

### Gasthaus Weizer Adler, Rabenstein.

Morgen Sonntag von nachmittags 4 Uhr an  
öffentliche Ballmusik.

Hierzu ladet freundlichst ein Rob. Börner.

### Trauerhüte

sind wieder neu angefertigt und hält selbige bei Bedarf bestens empfohlen

Helene Schlegel,  
Putzgeschäft, Reichenbrand.

### Damentopfwäsche

empfehlte Klara Petasch,  
Siegmars.

Anabenwaschanzüge,  
Anabenwaschblusen,  
Anabenwaschhosen,  
Herren-Lüsterjoppen,  
Herren-Anzüge

empfehlte Th. Lohwasser,  
Rabenstein.

### Ausgekämmtes Haar

kauft zu jeder Zeit Friseur Weber, Reichenbrand.

### Zöpfe, Teile

von dazugegebenen Haaren fertigt an  
Friseur Petasch, Siegmars.

### Gratulationskarten

aller Art, sowie Serien- und An-  
sichtskarten in großer Auswahl,  
ferner Trauerkarten, von den ein-  
schlichsten bis feinsten, sind zu haben bei

Max Schrapf,  
Buchhandlung, Kottluff.

### Billets

im Vorverkauf für Rabenst. Sport-  
platz Chemnitz-Altendorf zu verkaufen.  
Albin Thiem, Kottluff.

### Soldatenbriefmarken

empfehlte à Paket (100 St.) für 20 ¢  
Herrmann Blüher,  
Buchhandlung, Rabenstein.

### Blauer Tafelwagen,

guterhalten, zu verkaufen  
Siegmars, Amalienstr. 5.

### Lüchtige Wäsche

empfehlte sich in und außer dem Hause,  
auch nehme ich Wäsche- und Kranken-  
pflege an. Olga Grosser,  
Siegmars, Friedrich-August-Str. 22.

### Sommer- Sweaters,

halbfrei, Halbärmel,  
für 3 Jahre 1,00 Mark,  
" 5 " 1,10 "  
" 7 " 1,20 "  
" 9 " 1,25 "

empfehlte in guter Trikot-Ware  
Th. Lohwasser,  
Rabenstein.

### Billiger Möbel-Verkauf.

Aelder, Speise- u. Küchenschränke,  
Bettstellen, Holz-, Rohr- und Rohr-  
lehnstühle, Koffer mit Einfaß, Pfeller-  
spiegel, Särge in allen Größen, eine  
Kundschiffmaschine, neu, billigst  
Siegmars, Hofer Str. 28.

### Gartenarbeiten,

zum Bäume- u. Zäunbescheiden  
sowie für Neuanlagen u. s. w.  
empfehlte sich

Curt Veit, Landschaftsgärtner  
Rabenstein  
jeht Curt-Müller-Straße 116c,  
vom 1. Okt. ab Paul-Ähnert-Str.

### Einem Gelegenheitsposten halbfreier Seiden-Balistblusen

mit schöner Stickerei  
Stück 2,50 Mark,  
ein Polten eleganter  
Tüllblusen

auf Seidenfutter  
Stück 5,50 Mark

Gestickte  
Unterhosen  
für 90 Pfennige.

In  
Kindertleibern  
Gürteln,  
Haarschmud

sehr große Auswahl zu  
billigsten Preisen bei  
Th. Lohwasser  
Rabenstein.

### Ausgekämmte Haare

kaufte zu höchsten Preisen  
Friseur Petasch, Siegmars.

### Graues Ledertäschchen

(Inhalt: 2 gestickte Taschentücher, 1 Stb.  
Fingerring) ist am Mittwoch abend auf  
dem Sandsteig verloren worden. Gegen  
Belohnung abzugeben  
Rabenstein, Chemnitz Str. 110.

### 6 leere Bienenstöcke,

gut erhalten, sowie 2 starke Bienen-  
völker billig zu verkaufen. Offerten unter  
K. L. 9 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Johner Kl. Ziehharmonika (neu)  
billig veräuß. Siegmars, Elm. Str. 13.

Gebrauchtes Sofa, Bettstelle mit neuem  
Strohfaß für zusammen 12 Mk. zu ver-  
kaufen Siegmars, Friedr.-Aug.-Str. 22.

### Kleineres Wohnhaus

in Reichenbrand zu kaufen gesucht.  
Offerten mit Angabe des Preises unter  
K. V. 18 an die Exped. d. Bl. erbeten.

### Möbliertes Zimmer

an Herrn zu vermieten  
Reichenbrand, Hofer Str. 55.

### Kino-Theater in Rabenstein

Köhlers Restaurant Dienstag den 22. August 1911.

Programm.

### Die weisse Sklavin.

Großes Sensationsstück. Überall mit großem Beifall aufgenommen.  
Ferner: Eine Herzeneroberung, Drama. — Aaro Reun, ein Drama aus dem  
Bürgerkrieg 1869. — Schwiegermama im Hofenrod, humor. — Bob soll sich  
bueillieren, humor. — Sea und Tontalino in den Wolken, humor. — Aeroplan-  
Unglück Paris-Madrid, Naturaufnahme. — Die Stadt Rastafra, herrlich kol.  
Naturaufnahme. — Comont Woche 32.

Anfang 5 Uhr.

Eintritt jederzeit.

Um recht zahlreichen Besuch dieser interessanten Vorstellung bittet

Otto Stopp's Nachf.  
Th. Köhler.

### Stopp's Kino-Theater.

Gasthaus Siegmars, Mittwoch, d. 23. August.

Programm-Karte:

Freitagen als Handwächter — humor.  
Die neuesten Zeit- und Weltereignisse in Wort und Bild  
— aktuell.

Die Tänzerin von Monte-Ratze — Drama.  
Die Hochzeit des Sultans von Persien — aktuell.  
Spirituismus im Dienste der Liebe — sehr drastisch.

Die Schiffbrüchigen  
oder: Auf eine öde Insel verschlagen.

Große Seegeschichte aus dem Leben entnommen.  
Hierauf eine Einlage.

Otto Stopp.

### Per 1. September oder später

Wohnungen, Stallungen zc., sowie Felder meines Gutes, Stelzen-  
dorfer Straße 5, geteilt oder im Ganzen billig zu verpachten.  
Vollständige Ernte billig zu verkaufen.

Benno Schmidt.

### Theod. Wilisch, Chemnitz

Chemische Reinigungsanstalt und Färberei  
für Herren-, Damen- und Kindergarderoben,  
Gardinen, Portieren, Innendekorationen etc.

Annahmestellen:

in Reichenbrand bei Herrn Ernst Fiedler, Stelzendorfer Strasse 3.  
in Siegmars : Karl Neubert, Hofer Strasse 39.  
in Rabenstein : Frau Th. Lohwasser, Putzgeschäft.

### Paul Schröder's Zahn-Atelier

Siegmars — Hofer Strasse 39 I.

### Rich. Gärtner

Siegmars, Limbacher Str. 15.

Großes Lager in Herren- u. Knaben-Garderoben  
Herren- und Burischen-Anzüge

aus nur besten Stoffen in den neuesten Fassons, riesig billig!

Anaben-Anzüge aus blauen Rammgarn-Cheviot, Wisensfasen, von  
4 Mk. an. Schul-Anzüge, Sportfasen, für das Alter von 3-9 Jahren,  
von 4 Mk. an. Ferner feinste Westenanzüge von 7,50 Mk. an. Mittel-  
anzüge, sowie die neuesten Fassons in allen anderen Arten von Knaben-  
anzügen in großer Auswahl zu niedrigsten Preisen.

Großes Hut- und Mähen-Lager.

### Paul Knepper

Reichenbrand,  
Hofer Straße 17, (im Hause der Frau Berger)  
empfehlte sein reichhaltiges Lager

moderner Brautausstattungen  
sowie einzelner Möbel

in jeder Preislage,	
als Ottomane	von 38,— an
• Rücken-Sofas	28,—
• Verschiedene Bettstellen mit Matratzen	31,—
• Küchenschränke und Büffets	30,—
• Trumeaus	28,50
• Pfellerpiegel	8,—
• Stühle	8,—
Langjährige Garantie.	Teilzahlung gestattet.